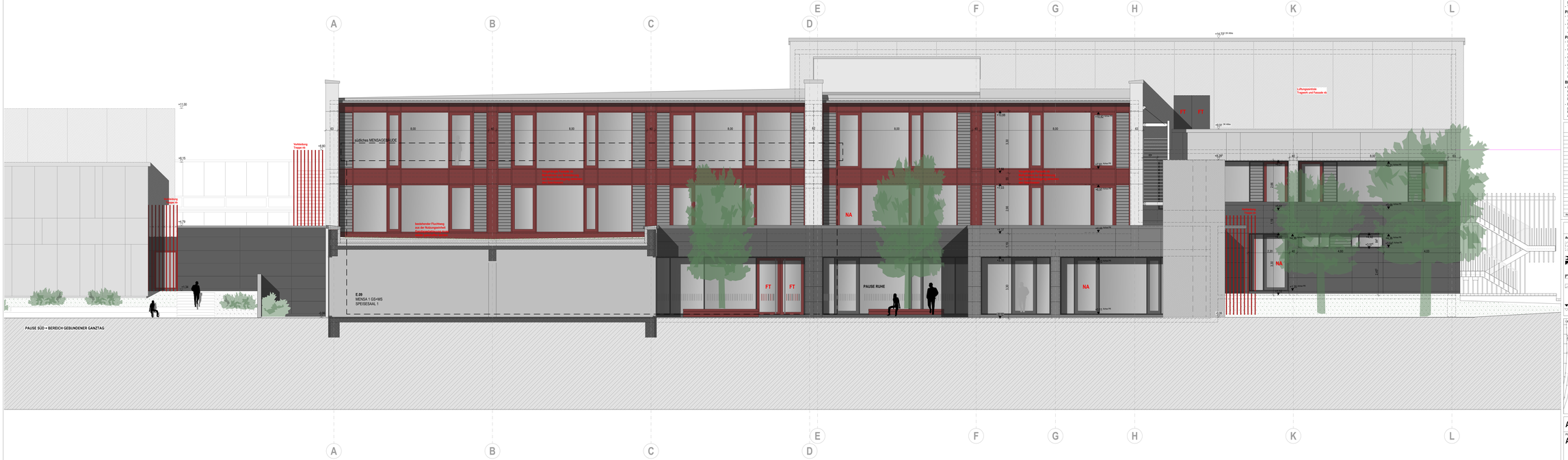

WICHTIGE HINWEISE

ERERMITTSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
- ebe Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 5
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 2, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Vorgabe.
- Türstöcke, Bündl Fenster und Brüstungen verdrehen sich von OK Ifertiger Fußboden bis UK rohe Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3.Ib, § 3.3); Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Ausschreibungsplanung eingeschlossen ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbereich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schnitte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss und dürfen nicht über diese hinaus gezogen werden. Kleinere Kanten, sowie gedehnte Schraffuren innerhalb eines Bauteils stellen keine Arbeitsfugen und Betonrauhschnitte dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsgewinn durch Digitales Hinanzoomen ist ausgeschlossen.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen LR "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Ausschreibung und Ausführung. Sie sind nicht als Ausführungsplanung der Gewerke zu verstehen. Sie stellen z.B. eine Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Baustyiok zu überprüfen. Dies gilt im besonderem Maße für stark herstellen- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinerrobbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutzchaves (Textteil- und Planteil). Der Brandschutz nachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuhalten. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architektenplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Küche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplänen der Fertiftmer (Fassadenbauer / Küchenbauer) . . . 1) Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anwesung der Farrbaseitung. Diesbezügliche Angaben im Architektenplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	BEARB.	GEPR.

LEGENDE

Angaben Aussparungen
- DD Deckendurchbruch
- DA Deckenaussparung
- DS Deckenschlitz
- WD Wanddurchbruch
- WA Wandaussparung
- WS Wandschlitz senkr
- WW Wandschlitz waagr.
- FBD Fußbodendurchbr.
- FD Fundamentdurchbr.
- FBA Fußbodenaussp.
- FA Fundamentaussp.
- FS Fundamentschlitz

Abkürzungen
- H Heizung
- L Lüftung
- K Kälte
- E Elektro
- G Gas
- BR Brsbl.Nr.lhe.LÖKF
- UZ Unterzug Rohbau
- LD Lichtschacht
- FRN Heizkörpernische
- n.n. n.n.
- n.n. n.n.
- n.n. n.n.
- n.n. n.n.

Angaben Brandschutz
- vrh vorhandg. dicht
- sl selbstschließend
- ge geschlossen
- fb feuerhemmend
- fb feuerbeständig
- RWA Rauch- und Wärmeabzugsanl.
- NA Notausgang
- LÜ Lüftner Durchgang

Angaben Materialien
- Stahlbeton Güte nach Statik
- Betonfertigteil
- unbewehrter Beton
- Mauerwerk
- Leichtbauwand
- Wärmedämm. (Hrtfilzel)
- Wärmedämm. (weich)
- Schüttel, Urkiesbau oder Kies
- gewachsener Boden
- Abbruch Erdkernung
- Abbruch dabeiche Erfüllfügung
- Abbruch Rückbau Dach d. Flachdachs
- n.n.
- n.n.
- n.n.

- Kote Rohbau OKR / UKR
- Kote Ausbau OKF / UKF

DIREKTSICHT

BAUVORHABEN
Generalsanierung Schulgebäude
an der Mittelschule Thannhausen
Fritz-Kiesinger-Straße 1
86470 Thannhausen
Flur-Nr. 2124 Gemarkung Thannhausen

BAUHERR
Schulverband Thannhausen
vert. durch den Schulverbandsvorsitzenden
Herr Jung
Edmund-Zimmermann-Straße 3
86470 Thannhausen

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME
Ansicht Süd

PLANNR.
2231-572

MASS-STAB
1:50

Pergrille 1180 x 1051 mm

Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.1